

PLANZEICHENERKLÄRUNG: (PLANZO DIN 18003)

GROSSER BUCHSTABE KENNZEICHNUNG DER PLANGEBIETSTEILE MIT UNTERSCHIEDLICHEN FESTSETZUNGEN

NUTZUNGSLEISTE:
 A = ART DES BAUGEBIETES, B = GESCHOSSZAHL,
 C = GRUNDFLÄCHENZAHL, D = BAUWEISE,
 E = DACHFORM UND DACHNEIGUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET GEMÄSS § 4 BAUNVO
MD DORFGEBIET GEMÄSS § 5 BAUNVO

RÖM. ZIFFER ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
 DEZIMALZAHL OHNE KREIS GRUNDFLÄCHENZAHL GEMÄSS § 17 BAUNVO

O OFFENE BAUWEISE
 — BAUGRENZE GEMÄSS § 23 (3) BAUNVO
 — STRASSENBEGRENZUNGSLINIE, VERKEHRSFLÄCHEN

L STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN § 9 (1) 1B BBAUG

FLÄCHE FÜR ÖFFENTLICHEN KINDERSPIELPLATZ § 9 (1) 8 BBAUG

FLÄCHE FÜR TRAFOSTATION § 9 (1) 9 U. 9 BBAUG

— GRENZE DES KRÜMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES § 9 (7) BBAUG

— ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

SD-WD/ 15-40° SATTELDÄCHER UND WALDDÄCHER VON 15 BIS 40° DACHNEIGUNG ZULÄSSIG

— VERBLEIBENDE UND VORGESEHENE GRUNDSTOCKSGRENZEN
 - - - - - AUFZUBEHENDEN GRUNDSTOCKSGRENZEN

+ PARALLEL, L RECHTHINKLIG, + MASSE +
 GEBÄUDE UND NEBENGEBÄUDE VORNAHMEN

BEILAGE:
 BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 (6) BBAUG

*X) gebühren gem. Gewerbeunternehmens
 freizügigkeit der Kreisverwaltung vom
 25.7.77, Nr. 670-13/61 Weisa-2/KL*

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

IN ERGÄNZUNG DER PLANZEICHNUNG WIRD FESTGESETZT:

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN § 9 ABS. 1 BBAUG
 - 1.1 ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 ABS. 1 NR. 1A BBAUG
 1.11 IN DEN PLANGEBIETSTEILEN DES WA SIND DIE AUSNAHMEN NACH § 4 ABS. 3 BAUNVO NICHT BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES.
 - 1.2 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 ABS. 1 NR. 1A BBAUG
 1.21 DIE HÖCHSTWERTE DES § 17,1 SPALTE 3 BIS 9 BAUNVO GELTEN NUR IM RAHMEN DER OBERBAUBAREN FLÄCHEN UND IN VERBINDUNG MIT DEN VORSCHRIFTEN DER LANDESBAUORDNUNG VOM 27. FEBRUAR 1974.
 - 1.3 BAUWEISE § 9 ABS. 1 NR. 1B BBAUG
 1.31 IN DER OFFENEN BAUWEISE GELTEN FÜR DIE GRENZ- UND GEBÄUDESTRÄNDE UND DER ABSTANDSFLÄCHEN VOR NOTWENDIGEN FENSTERN DIE VORSCHRIFTEN DER LANDESBAUORDNUNG VOM 27. FEBRUAR 1974.
 - 1.4 ÖBERBAUBARE FLÄCHEN § 9 ABS. 1 NR. 1B BBAUG
 1.41 NEBENANLAGEN IM SINNE DES § 14 BAUNVO SIND NUR INNERHALB DER ÖBERBAUBAREN GRUNDSTOCKSFLÄCHEN ZULÄSSIG.
 - 1.5 MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE § 9 ABS. 1 NR. 1C BBAUG
 1.51 DIE MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE BETRÄGT 100 M².
 - 1.6 PARADEN UND ÖBERDÄCHTE STELLPLÄTZE § 9 ABS. 1 NR. 1B BBAUG
 1.61 SIE SIND NUR INNERHALB DER FESTGESETZTEN ÖBERBAUBAREN FLÄCHEN ENTLANG DER SEITLICHEN GRUNDSTOCKSGRENZEN, IM ABSTAND VON MINDESTENS 1,0 METER AB STRASSENBEGRENZUNGSLINIE, SOWIE NACH DEN VORSCHRIFTEN DER LANDESBAUORDNUNG ZULÄSSIG.
 - 1.7 PFLANZGEBÜD BEHÖR § 9 ABS. 1 NR. 15 BBAUG
 1.71 IN DEN DURCHGANGSSTRASSEN IST ZWISCHEN STRASSE UND BAUGRENZE AUF JEDER GRUNDSTÜCK MIT EINFAMILIENHAUSBEBAUUNG EIN BAUM DER FOLGENDENARTENAUSSWAHL ODER EIN ANDERER STANDORTGEMÄSSER LAUBBAUM MINDESTENS 11. GRÖSSE ZU PFLANZEN:

CASTANEA SATIVA	BÜCKELKASTANIE
CRATAEGUS PRUNIFOLIA	WEISSDORN
PUSINIA TORTUOSA	KORKENZIEHERRNBLUME
QUERCUS ILEX	POTETSCHKE
SORBUS ARIA	MENLSCHE
SORBUS AUCUPARIA	EBERESCHKE
ACER BIRALLA	FLEDERMANN

 AUF DEN GRUNDSTÜCKEN MIT HÖFFELHAUSERN UND HAUSBRÜNNEN IST DAUERHAFT ALLE 10 M EIN SOLCHER BAUM ZU PFLANZEN.
 1.72 IN DER HENNINGSTRASSE IST IN JEDER VORGARTEN EIN LAUBBAUM, MINDESTENS ABER EIN GROSSGEHÖLZ ODER EIN GÜSTHUCHSTAMM ZU PFLANZEN. FOLGENDEN GRÖSSEGEHÖLZARTEN WERDEN VORGESCHLAGEN:

AMELANCHIER CANADENSIS	FELSENSTRICH
PINUS MONTANA	BRONKIEFER
TAXUS BACCATA	EIBE
COTONNEAUER SALICIFOLIA FLUCOSA	FELSENHÄHNCHEN
PINUS NERA AUSTRIACA	ÖSTERP. SCHWARZKIEFER
 - 1.73 DER SPIELPLATZ IST MIT BÄUMEN I - JUNEILS 8 AUF JEDER SEITE ZU BESCHATTEN. ES SIND HUCHSTÄMME DER FOLGENDENARTEN ZU PFLANZEN:

CASTANEA SATIVA	BÜCKELKASTANIE
ALNUS INCANA	BÜCKELALN
ACER PSEUDOPLATANUS	BÜCKELALN
2. BAUORDNUNGSRECHTLICHE GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN
 - 2.1 DACHGESTALTUNG VON HAUPTGEBÄUDED
 2.11 DACHAUFBAUTEN UND KRIESTÜCKE SIND UNZULÄSSIG.
 - 2.2 DACHGESTALTUNG VON NEBENANLAGEN IM SINNE VON § 14 BAUNVO SOWIE PARADEN UND ÖBERDÄCHTE STELLPLÄTZE
 2.21 BEI ERRICHTUNG IM SEITLICHEN ORDNUNGSSTAND SIND NUR FLACHDÄCHER BIS HÖCHSTENS ZWEI GRAD NEIGUNG ZULÄSSIG.

**GEMEINDE WEISENHEIM/SD.
 BEBAUUNGSPLAN M=1:1000
 A M M Ö R S C H**

2.3 EINFRIEDUNGEN UND ABGRIFFEN
 2.31 IN DEN HOCHSTRASSEN GELTEN DIE VORSCHRIFTEN DER LANDESBAUORDNUNG VOM 27. FEBRUAR 1974 BIS ZUR GEBÄUDELUCHT SIND RAUCHABGANGSRÖHREN IM ÜBERSTÜCKEL BIS ZU 0,20 M HÖHE MIT STAHLROHREN FÜR DEN ÜBERSTÜCKEL HÖHE ÜBER DEN FERTIGBELAG DER TERRASSEFLÄCHEN IM ÜBERSTÜCKEL

- VERFAHRENSVERMERKE:**
- 1) AUFSTELLUNG GEMÄSS § 2 (1) BAUNVO
 - 2) AUSLEGUNG ORTSBLICHT BEKÄNNIGEMACHT GEMÄSS § 2 (2) BBAUG RD. ERL. D. MFW. V. 18.7.1967 Nrn. 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100
 - 3) AUSLEGUNG ORTSBLICHT BEKÄNNIGEMACHT GEMÄSS § 2 (2) BBAUG RD. ERL. D. MFW. V. 18.7.1967 Nrn. 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100
 - 4) ERGEBNIS DER EINSCHEREN KONTROLLE
 - 5) PLANBEREINIGUNG BESCHLOSSEN
 - 6) SATZUNGSBESCHLUS GEMÄSS § 10 BAUNVO

Weisenheim a. Sand den 20. JAN. 1977
 DATUM DIENSTSTIEGEL

KREISVERWALTUNG BAD DÜRKHEIM
 I. FERTIGUNG
GENEHMIGT
 Mit Vorf. vom 25. Juli 1977, Az: 610-13/61 Weisa-2/KL-
 Neustadt a. d. Weinstraße, den 25. Juli 1977
KREISVERWALTUNG BAD DÜRKHEIM
 I.A.
 Stein

8) GENEHMIGUNG ORTSBLICHT BEKÄNNIGEMACHT GEMÄSS § 2 (2) BBAUG RD. ERL. D. MFW. V. 18.7.1967 Nrn. 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100

30. Aug. 1977
 DATUM
 Stein

Beschluß über die Neuaufstellung
 Der Bebauungsplan tritt am 26.08.77
 in Kraft.
 Weisenheim/SD, den 26.08.77
 Bürgermeister